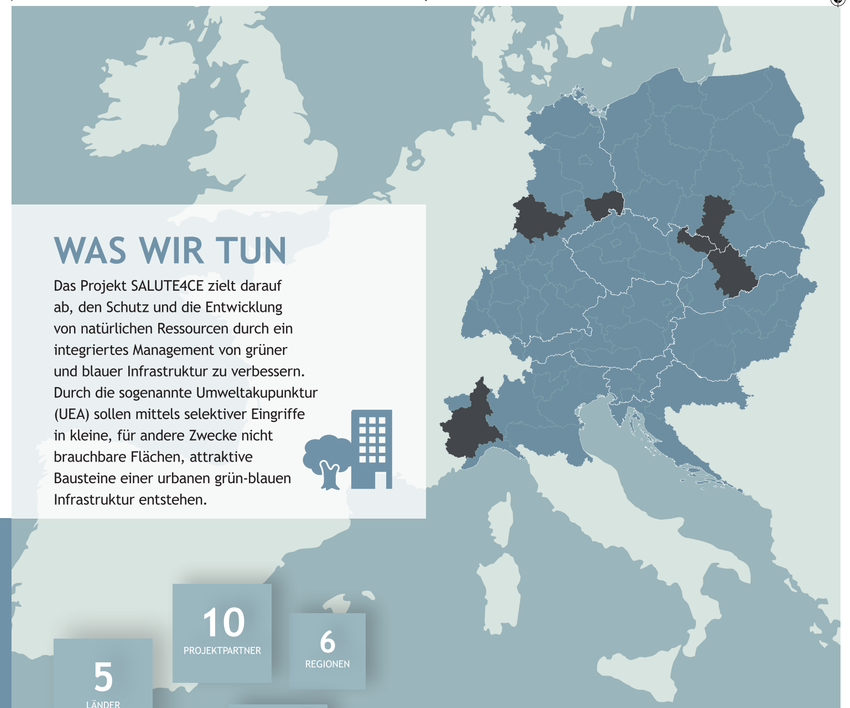
Interreg CENTRAL EUROPE
European Union European Regional Development Fund

SALUTE4CE

INTEGRIERTES UMWELTMANAGEMENT VON KLEINEN GRÜNFLÄCHEN IN FUNKTIONALEN STADTRÄUMEN BASIEREND AUF DER IDEE DER AKUPUNKTUR

WAS WIR TUN

Das Projekt SALUTE4CE zielt darauf ab, den Schutz und die Entwicklung von natürlichen Ressourcen durch ein integriertes Management von grüner und blauer Infrastruktur zu verbessern. Durch die sogenannte Umweltakupunktur (UEA) sollen mittels selektiver Eingriffe in kleine, für andere Zwecke nicht brauchbare Flächen, attraktive Bausteine einer urbanen grün-blauen Infrastruktur entstehen.



5 LÄNDER

10 PROJEKTPARTNER

6 REGIONEN

2.2 MILLIONEN EURO PROJEKTBUDGET

1.8 MILLIONEN EURO ERDF

TAKING **COOPERATION** FORWARD

WER WIR SIND

Partner aus fünf mitteleuropäischen Ländern bündeln ihre Kräfte, um das Umweltmanagement in städtischen Gebieten zu verbessern.

Deutschland

- IÖR – Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung, Dresden, DE
- IR – Impulsregion, Thüringen, DE

Italien

- LINKS Foundation – Führende Innovation und Wissen für die Gesellschaft, Turin, IT
- LAMORO – Regionale Entwicklungsagentur, Alessandria, IT
- MoA – Stadt Alessandria, IT

Polen

- IETU – Institut für die Ökologie von Industriegebieten, Katowice, PL
- CoC – Stadt Chorzów, PL
- SIBG - Schlesischer Botanischer Garten, Mikołów, PL

Slowakei

- CoLM – Stadt Liptovský Mikuláš, SK

Tschechische Republik

- IURS – Institut für die nachhaltige Entwicklung von Siedlungen, Ostrava, CZ

Die Partner entwickeln eine gemeinsame Methodik sowie Kriterien für die Auswahl von Grünflächen und Gestaltungsoptionen, die dann bei der Erarbeitung von Aktionsplänen für 4 Stadträume angewendet werden. Diese Aktionspläne sollen die Anwendung der Idee der UEA als effektive und innovative Form des integrierten Umweltmanagements zur Verbesserung der Lebensqualität in Stadträumen demonstrieren. Pilotaktionen (kleine Investitionen) werden in 4 Stadträumen zeigen, wie die Idee der UEA schrittweise umgesetzt werden kann. Durch Schulungen und ein Projekthandbuch zur UEA sowie Instrumente zur Einbindung von Bewohnern wird ein länderübergreifender Mehrwert des Projekts erzielt.

Wer uns finanziert

Unser Projekt wird aus dem Programm Interreg CENTRAL EUROPE finanziert, das die Zusammenarbeit in Mitteleuropa fördert, um gemeinsamen Herausforderungen begegnen zu können. Mit 246 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung unterstützt das Programm Institutionen, die grenzübergreifend zusammenarbeiten, um Städte und Regionen in Österreich, Kroatien, der Tschechischen Republik, Deutschland, Ungarn, Italien, Polen, der Slowakei und Slowenien zu stärken.

ERFAHREN SIE MEHR
SALUTE4CE

www.interreg-central.eu/SALUTE4CE

Kontaktieren Sie uns
SALUTE4CE
IÖR – Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung, Dresden, DE
+49 351 4679-231, -232, -293

Impulsregion, Thüringen, DE
+49 03643 773 800

salute4ce.interregce@gmail.com
www.facebook.com/salute4ce
@SALUTE4CE project
@salute4ce

Version 01/2020

SALUTE4CE_Leaflet_DE_txtConvertiti.indd 2-6
19/06/2020 14:21:46

SALUTE4CE

Integriertes Umweltmanagement von kleinen Grünflächen in Stadträumen auf der Grundlage des Akupunktur-Konzepts

www.interreg-central.eu/SALUTE4CE

ZAHLEN UND FAKTEN

10 Projektpartner

14 Ergebnisse bis März 2022

439.000 Investitionsumfang in den beteiligten Regionen (in Euro)

Ergebnisse

Folgende Projektergebnisse werden angestrebt:

- Schulungen zu den Kriterien für die Auswahl von Grünflächen und zur Nutzung der digitalen Plattform für das UEA-Management;
- Aktionspläne für Stadträume zur Umweltakupunktur auf der Grundlage des von den Partnern erarbeiteten Formats.

Die Umsetzung des Projekts wird zu Umweltveränderungen führen, wie:

- Veränderung der Stadtlandschaft;
- Stärkung der Verantwortung für das Naturkapital;
- Veränderung der Governance-Strukturen;
- Verbesserung der Widerstandsfähigkeit von Stadträumen gegen den Klimawandel.

Das Projekt wird auch Veränderungen im sozialen Bewusstsein, Wissen und Verhalten bewirken, indem Bewohner, Studenten und Schüler in die Pflege der geplanten Grünflächen, die Stärkung des Zusammenhalts der Gemeinschaft und in die Wahrung sozialer Werte einbezogen werden. Die Pilotaktionen auf je 4 Grünflächen in jedem der am Projekt beteiligten Stadtgebiete sollen dazu führen, dass sichtbare physische Veränderungen in den Stadträumen entstehen. All diese Änderungen werden durch die transnationale Zusammenarbeit von institutionellen und regionalen Partnern erzielt, welche in die Schulungen und Workshops sowie in die Arbeit an den konkreten Projektergebnissen einbezogen sind.

STRATEGIEN UND AKTIONSPLÄNE

Aktionspläne für die städtische Umweltakupunktur in 4 Stadträumen

Wachsende Anforderungen an die Anpassung städtischer Gebiete an die Folgen des Klimawandels erfordern größere Kapazitäten des öffentlichen Sektors und weiterer Akteure im Management grüner und blauer Infrastruktur. Das SALUTE4CE-Projekt soll kleine Flächen, die für andere Zwecke nicht geeignet sind, durch vielfältige Maßnahmen zu Grünflächen aufwerten. In 4 Stadträumen werden jeweils 4 Pilotaktionen durchgeführt, um die Anwendung der Idee der Umweltakupunktur zu demonstrieren. UEA wird als effektiver und innovativer Weg des Umweltmanagements in Stadträumen verstanden, um diese zu lebenswerteren Orten zu machen.

4 Aktionspläne

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsseminare zur städtischen Umweltakupunktur

Um den praktischen Nutzen des UEA-Konzepts zu unterstreichen, werden 4 Schulungen in 4 Ländern organisiert. Die Schulungsunterlagen werden in 4 Landessprachen (DE, IT, PL, SK) übersetzt und sollen auch außerhalb der Projektpartnerschaft Verwendung finden. Insbesondere sind Fachleute aus Verwaltung und Forschung im Bereich Umwelt und Stadtplanung angesprochen. Abschließend wird das "SALUTE4CE-Handbuch zur städtischen Umweltakupunktur" herausgegeben, das Leitlinien für die Vorbereitung und Umsetzung von UEA-Strategien anbietet, welche die Entwicklung kleiner Grünflächen als Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit in europäischen Städten einschließt.

4 Landessprachen

WERKZEUGE

Werkzeug zur Hilfe bei der Auswahl von Lösungen für die UEA

Dieser multidisziplinäre, sektoren-übergreifende Ansatz für die Umsetzung von UEA-Aktionsplänen auf Stadtebene wird auf gemeinsamen Methoden/ Werkzeugen in Verbindung mit I&K-Technologien und dem Interaktiven Visualisierungs-Tool (InViTo) basieren, einem Bürgerbeteiligungs-Instrument, welches im Rahmen früherer europäischer Projekte entwickelt wurde.

2 Werkzeuge

PILOTAKTIONEN

Pilotaktionen als kleine Investitionen in 4 Stadträumen

Wachsende Anforderungen an die Entwicklung von grüner & blauer Infrastruktur in städtischen Gebieten lenken den Blick auf die einheimische, klimaresistente Vegetation. Heute, in der Ära der Globalisierung, werden urbane Räume immer homogener. Die Stadtzentren werden einander immer ähnlicher und das betrifft auch das Stadtgrün. Pilotaktionen unter Einbeziehung der Einwohner sollen die Idee der Wiederherstellung der einheimischen Vegetation unter Verwendung klimaresistenter Arten auf kleinen Flächen unterstützen, indem die praktischen und finanziellen Vorteile solcher Lösungen im Rahmen des Konzepts der urbanen Umweltakupunktur gezeigt werden.

4 Investitionen

SALUTE4CE_Leaflet_DE_txtConvertiti.indd 12 19/06/2020 14:21:47